

## IN DIESER AUSGABE

1. Forschungsschwerpunkt MDD – Interoperabilität und Feature-Tracing  
 .....
2. MDD-Umfrage – Ihre Mitarbeit ist gewünscht  
 .....
3. MINT – MDD-Werkzeugketten für Persistenzadapter  
 .....

## Kontaktieren Sie uns



Delta Software Technology GmbH  
 Eichenweg 16  
 57392 Schmallenberg

phone +49 2972 9719-0  
 fax +49 2972 9719-60  
 e-mail info@delta-software.com

[www.delta-software.com](http://www.delta-software.com)

## 1 Forschungsschwerpunkt MDD – Interoperabilität und Feature-Tracing

Seit Oktober 2008 läuft das Forschungsprojekt  IF-Mode (Interoperabilität und Feature-Tracing für Werkzeugketten in der modellgetriebenen Entwicklung), dessen Ziel die Bereitstellung von Informationen und Techniken für den Einsatz von MDD-Werkzeugen und darauf basierenden Werkzeugketten ist.

Der große Erfolg modellgetriebener Entwicklungswerkzeuge, -sprachen und -methoden hat zu einem sehr heterogenen Angebot auf diesem Markt geführt. Soll ein modellgetriebener Entwicklungsprozess realisiert werden, führt derzeit kein Weg an einer projektspezifisch zusammengestellten Werkzeugkette vorbei. Jedoch werden die entstehenden Kosten durch Anforderungen an die Interoperabilität der Werkzeuge und den Einarbeitungsaufwand für verschiedene Werkzeuge erhöht.

Für einen umfassenderen Einsatz von MDD-Methoden und



Werkzeugen ist es daher wichtig, Techniken zur Verbesserung bzw. Herstellung von Interoperabilität sowie eine entsprechende Informationssammlung zu entwickeln. Sie helfen die genannten Kosten deutlich zu reduzieren, und die Vorteile modellgetriebener Entwicklung – insbesondere in Bezug auf Qualität, Produktivität und Wartung – kommen einem breiten Spektrum Software entwickelnder Unternehmen zugute.

### Zusammenarbeit mit OFFIS fortgeführt

An dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Programms „KMU innovativ“ geförderten Projekt nimmt außer Delta Software Technology das in Oldenburg ansässige Institut OFFIS e.V. teil, welches auch die Projektleitung innehat. Die Projektlaufzeit beträgt 24 Monate. Nach dem Projekt MINT, in dem Lösungen für die modellgetriebene Integration betriebswirtschaftlicher Software untersucht wurden, ist IF-Mode bereits das zweite Forschungsprojekt, in dem wir mit OFFIS zusammenarbeiten.

### **Modellgetriebene Werkzeugketten: Die Erfahrung zählt**

Delta Software Technology hat umfangreiche Praxiserfahrungen mit modellgetriebenen Werkzeugketten, insbesondere mit den Enterprise-Produkten AMELIO Modernization Platform und SCORE Adaptive Bridges. Zusätzlich spielt die Basistechnologie HyperSenses – eingesetzt zur modellgetriebenen Generatorentwicklung und -anwendung – eine entscheidende Rolle in Bezug auf die Integration unserer Produkte in die beim Kunden gegebenen Entwicklungsprozesse. Hier steuert Delta wichtige Erkenntnisse zum IF-ModE-Projekt bei, und entwickelt die eigenen Werkzeuge weiter.

Mehr Informationen zu IF-ModE erhalten Sie im offiziellen Projekt-Flyer.

Sie interessieren sich für modellgetriebene Entwicklungsprozesse? Nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf!

### **MDD-Umfrage: Machen Sie mit**

Zur Zeit findet im Rahmen von IF-ModE eine MDD-Umfrage statt. Ihre Anforderungen und Erfahrungen sind wichtig. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen. Hier finden Sie alle Infos dazu.

## **2 MDD-Umfrage – Ihre Mitarbeit ist gewünscht**

Im Rahmen des Forschungsprojekts IF-ModE führen wir zusammen mit dem OFFIS-Institut eine Online-Umfrage zum Einsatz von MDD-Techniken und -Tools durch. Die Umfrage untersucht das MDD-Thema aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven.

Die 18 Fragen sind schnell beantwortet, und werden im Rahmen von IF-ModE anonym ausgewertet.



Neugierig? Nehmen Sie sich etwas Zeit, und machen Sie mit!

## **3 ADS 6 Reports – Klarheit über Verwendung und Abhängigkeiten**

Im März 2006 startete das Forschungsprojekt MINT



(Modellgetriebene Integration von Informationssystemen), dessen zentrales Anliegen die Bereitstellung eines effizienten modellgetriebenen Entwicklungsverfahrens für die Integration bestehender (heterogener) betrieblicher Informationssysteme war.

Modellgetriebene Software-Entwicklungsverfahren werden in der Regel nur bei der Neuentwicklung angewandt. Die Integration bestehender heterogener Systeme aus verschiedenen Entwicklungskulturen und "-epochen" ist weitaus problematischer und kritischer für die Unternehmen, da dies die produktiven Anwendungen betrifft.

Durch den Einsatz modellgetriebener Entwicklungsmethoden und fortschrittlicher Generortechnologie auch für die Integration der Legacy-Systeme können sich Unternehmen schneller an sich ändernde Geschäftsprozesse und neue Anforderungen, z.B. im eCommerce-Bereich, anpassen.



**MINT: Modellgetriebene Integration von Informationssystemen**

Wie gelingt die Integration von betriebswirtschaftlicher Software, besonders mit Blick auf die Datenhaltungsschicht, am besten?

**Die Teilnehmer**

An dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekt nahmen teil:

- [andrena objects AG](#)
- [BTC AG](#)
- Delta Software Technology GmbH
- [FZI Forschungszentrum Informatik](#)
- [OFFIS e.V.](#)
- [Universität Oldenburg, Abt. f. Lehr- und Lernsysteme](#)

**Generatortechnologie von Delta**

Das von Delta Software Technology entwickelte Werkzeug SCORE® Adaptive Bridges - Data Architecture Integration™ stellt eine der im Projekt untersuchten Integrationslösungen dar. Das Produkt bietet eine non-invasive Integrationstechnik, die die Verwendung bestehender Datenobjekte und Anwendungskomponenten ermöglicht, ohne dass diese geändert werden müssen. Der gesamte Integrationscode wird dabei automatisch generiert.

Mehr Informationen zu MINT und unserem Beitrag in dem Projekt erfahren Sie in unserem Projekt-Flyer.

MINT-Projektergebnisse wurden auf der MDD & PL 2009 in Leipzig präsentiert. Der ausführliche Vergleich der verschiedenen Integrationskonzepte bestätigte die Leistungsfähigkeit projektspezifischer und generatorbasierter Lösungen.

Sie interessieren sich für unsere Integrationslösungen? Nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf!

Mehr Newsletter und unsere Newsletter-Verwaltung finden Sie unter:  
[www.delta-software.com/newsletter](http://www.delta-software.com/newsletter)

